

WILD is LIFE

ZIMBABWE



# Care for Elephants

Neuigkeiten vom Elefantenwaisenhaus  
ZEN (Zimbabwe Elephant Nursery) Harare - 11/2023

Liebe Patinnen und liebe Paten,

herzlichen Dank für Ihre kontinuierliche Unterstützung und Ihr Engagement für Elefanten!

Wir haben für Sie Neuigkeiten aus dem Elefantenwaisenhaus in Harare und der Auswilderungsstation in Panda Masvie zusammengestellt.



## BEATRIX

Beatrix ist die bezaubernde Elefantenversion eines lebhaften 2-jährigen menschlichen Kleinkindes. Sie ist voller lustiger Einfälle und immer die Erste, die am späten Nachmittag, nach einem langen Tag im Busch nach Hause rennt. Von dem Bruch ihres Vorderbeins hat sie sich erstaunlich gut erholt und läuft, als wäre nie etwas passiert.

Sie liebt ihre beste Freundin Splat, die Ziege, immer noch sehr und man sieht die beiden häufig zusammen Unfug treiben! Beatrix wurde von einer Spezialnahrung auf eine Standardnahrung umgestellt und sie hat diese Umstellung sehr gut gemeistert. Ihr Wachstum ist so, wie es sein sollte. Ihre täglichen Eskapaden und ihr besonderer Charakter erfreuen das ZEN-Team immer wieder!

Ihre großzügigen Spenden haben es uns ermöglicht, Beatrix bei ihrer medizinischen Behandlung zu helfen. Vielen Dank!

ACT NOW: [www.FutureForElephants.org](http://www.FutureForElephants.org)



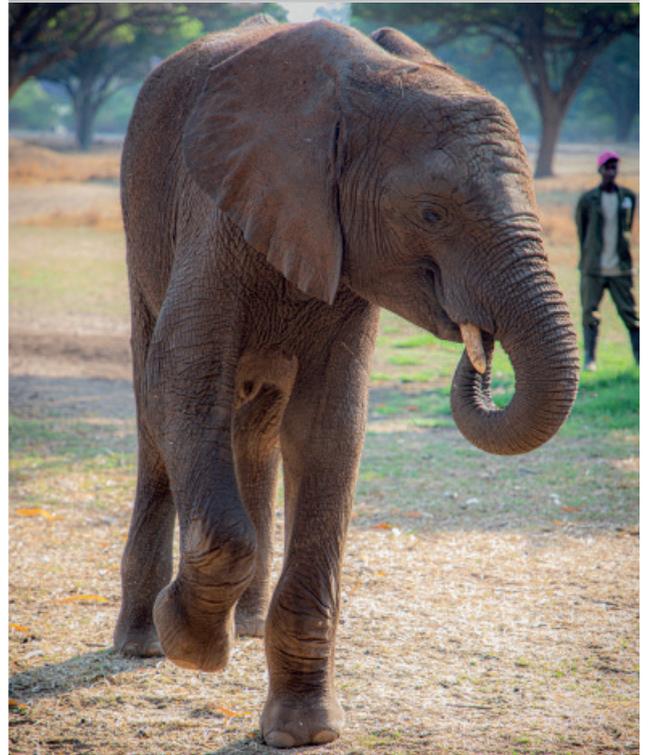
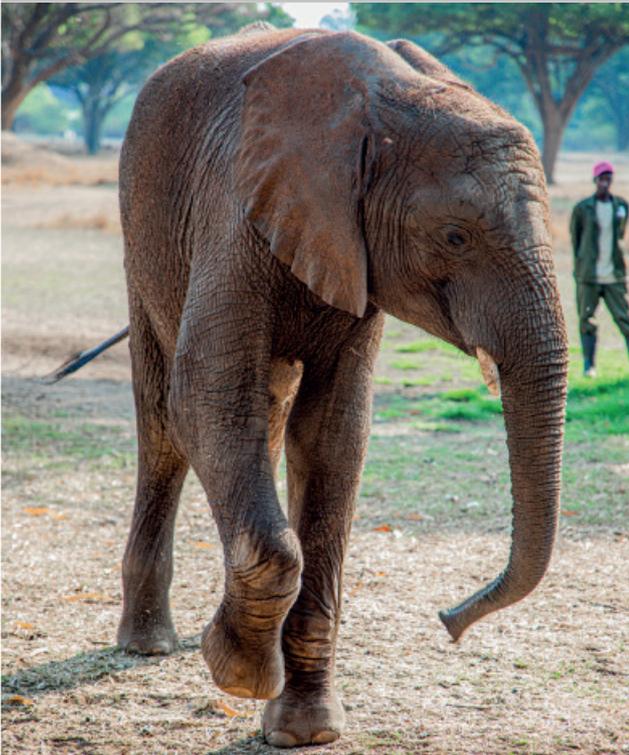
WILD is LIFE

ZIMBABWE



# Care for Elephants

Neuigkeiten vom Elefantenwaisenhaus  
ZEN (Zimbabwe Elephant Nursery) Harare – 11/2023



## LIMPOPO

Die Füße von Limpopo werden derzeit tierärztlich behandelt. Der Kleine hatte zu Beginn des Jahres einen großen Wachstumsschub, der sich auf seinen Gang und die Art und Weise, wie er sich bewegt, auswirkte. Durch die veränderte Schrittart bildeten sich unter den Fußballen sehr tiefe Risse.

Er sollte eigentlich im Mai 2023 die Elefanten, die nach Panda Masuie umgezogen waren, begleiten, aber aufgrund der Art seiner Verletzungen, wurde entschieden, ihn in der Nursery weiter zu behandeln. Seine Beine und Füße werden dreimal täglich mit Aloe Vera Gel und verschiedenen Ölen massiert. Er bekommt außerdem Tabletten zur Behandlung der Schmerzen. Limpopos Füße haben sich inzwischen fast vollständig erholt und es ist geplant, ihn bei nächster Gelegenheit nach Panda Masuie umzusiedeln. Vielen Dank für Ihre anhaltende Unterstützung für Limpopo.

Ihre Spenden haben geholfen, die dringend benötigten Veterinärartikel zu kaufen, um Limpopos Genesung zu unterstützen!

**ACT NOW:** [www.FutureForElephants.org](http://www.FutureForElephants.org)



WILD is LIFE

ZIMBABWE



# Care for Elephants

Neuigkeiten vom Elefantenwaisenhaus  
ZEN (Zimbabwe Elephant Nursery) Harare – 11/2023



Elliot



Kadiki&Elliot



Kadiki

## KADIKI UND ELLIOT

Seitdem die sieben Elefanten die Kinderstube in Harare verlassen haben, um im Panda Masuie ein wildes Leben zu führen, hat Kadiki Moyos matriachale Rolle ersetzt, indem sie die schwesterliche Betreuung der Babys Elliot und Beatrix übernommen hat. Elliot weicht Kadiki nicht von der Seite und er hat eine enge Bindung zu ihr - als seiner großen beschützenden Schwester - aufgebaut. Kadiki nimmt ihre Rolle sehr ernst.

Elliot trinkt immer noch eine hypoallergene Spezial-Milchnahrung, fast 50 Liter pro Tag. Er ist ein durstiger kleiner Bulle, der stetig wächst! Ihre freundlichen Spenden helfen, die Spezialmilch für Elliot zu kaufen.

Wir danken Ihnen von ganzem Herzen!! darauf, wie weit er gekommen ist, und freuen uns auf den nächsten Teil seiner Reise.

<https://www.facebook.com/reel/681329493963786>

<https://www.facebook.com/reel/946312939933888>

<https://www.facebook.com/WildisLife/videos/304471788613146>

<https://www.facebook.com/reel/274509738513877>

<https://www.facebook.com/reel/773712934550332>

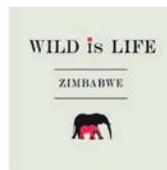
<https://www.facebook.com/reel/3278021352342091>

<https://www.facebook.com/reel/1030842051284572>

<https://www.facebook.com/reel/654750356632397>

**ACT NOW:** [www.FutureForElephants.org](http://www.FutureForElephants.org)





## Care for Elephants

Neuigkeiten vom Auswilderungsgebiet Panda Masuie – 11/2023

Das Panda Masuie Waldgebiet nahe den Viktoriafällen beherbergt die Auswilderungsstation der Elefantenwaisen von Wild is Life (ZEN) und ist ein wichtiger Teil des Kavango Zambezi Transfrontier Conservation Area (KAZA TFCA). Der Panda Masuie Wald bildet einen Korridor zwischen zwei Nationalparks und ist für Elefanten und eine Vielzahl anderer Tierarten von großer Bedeutung.

Derzeit erlebt das Gebiet eine sehr lange und trockene heiße Jahreszeit. Die Temperaturen sind unerbittlich und erreichen tagsüber 40er-Grade. Grundwasser ist knapp und die solarbetriebenen Wasserquellen haben Schwierigkeiten, mit der Nachfrage von den Elefanten und anderen, reichlich vorkommenden Wildtieren, Schritt zu halten. Es scheint, als werde es von Jahr zu Jahr schlimmer, mit längeren und trockeneren Perioden, bevor es dann irgendwann zu heftigen Regenfällen kommt.

Glücklicherweise hat das Team für die Zufütterung in Bulawayo eine gute Quelle für Luzernenheu gefunden. Es ist sehr teuer, hat aber den körperlichen Zustand der jungen Elefanten in der Station enorm verbessert. Normalerweise fressen Elefanten zu dieser Jahreszeit hauptsächlich Rinde und Wurzeln, sodass die Luzerne ihnen die dringend benötigten Proteine liefern.

Die Elefanten ziehen es derzeit vor, nicht zu weit zu wandern, da sie zum Abkühlen gerne in der Nähe von Wasser bleiben. Auch schattenspendende Bäume sind rar, daher drängen sie sich unter ein paar Msasa-Bäumen und hoffen auf eine Brise, die sie kühl hält. Die Bedingungen verursachen etwas Stress, aber nichts im Vergleich zu dem, was man aktuell bei wilden Elefanten beobachtet. Deshalb sind auch einige ehemalige Waisen wie Marsie, Sizi, Tess, Amira - und kürzlich auch Samson - nach einigen Monaten wieder in die Stallungen zurückgekehrt, nachdem sie einige Zeit mit wilden Herden im Busch verbracht haben. Wir vermuten, dass sie wieder mit den wilden Herden auf Wanderschaft gehen, wenn der Regen eintrifft.

Wie Sie wissen, wurden Ende Mai sieben Elefanten nach Panda Masuie gebracht. Leider verlief dieser Umzug nicht wie geplant und Moyo wurde während des Transports schwer verletzt. Dies brachte den gesamten Integrationsprozess der Neankömmlinge durcheinander. Es wurde jedoch ein Plan erstellt und das Programm entsprechend angepasst.



Samson in der Mitte

WILD is LIFE

ZIMBABWE



# Care for Elephants

Neuigkeiten vom Auswilderungsgebiet Panda Masuie – 11/2023



## MOYO

Moyos Verletzungen waren schwer und lebensbedrohlich. Sie wurde von den besten Tierärzten und ihrem vertrauten Harare-Team behandelt, das sie sehr gut kennt. Es wurde ein medizinisches Camp eingerichtet und eine tägliche Behandlungs-Routine entwickelt. Das war für alle Beteiligten eine sehr schwierige und unsichere Zeit, aber alle haben an einem Strang gezogen, damit Moyo schnell wieder gesund wird.

Nach fünf Monaten geht es Moyo nun glücklicherweise wieder sehr gut. Sie hebt stolz den Kopf, läuft zügig, isst gierig und hat sogar ihren Sinn für Humor zurück! Es gibt nicht viele Elefanten, die eine solche Tortur überlebt hätten, aber Moyo kämpfte tapfer und hat sich letztendlich durchgesetzt. Leider verlor sie bei dem Unfall einen Teil ihres Schwanzes und ihr rechtes Ohr wurde schwer beschädigt. Ihre inneren Verletzungen sind gut verheilt, aber das Team vermutet, dass sie unter posttraumatischem Stress leidet.

Es sind immer noch fünf Mitglieder des Harare-Pflegerteams in Panda Masuie, die sich um Moyo und ihre kleine Herde kümmern. Sie spielen eine wichtige Rolle bei der Behandlung und Pflege von Moyo und für den Rest der Herde, mit der sie zusammen ist. Sie versorgen seit vielen Jahren Moyo und die anderen kleinen Elefanten und zwischen ihnen besteht ein hohes Maß an Vertrauen. Es ist jedoch von entscheidender Bedeutung, dass sich diese neue Herde an die Veränderungen gewöhnt. Das Team bleibt bei ihnen, zumindest so lange bis der Regen kommt und es dann reichlich Futter für sie gibt.

<https://www.facebook.com/WildisLife/videos/1702605620181443>

<https://www.facebook.com/WildisLife/videos/1493185668103030>

<https://www.facebook.com/reel/258676646795426>

**ACT NOW:** [www.FutureForElephants.org](http://www.FutureForElephants.org)





# Care for Elephants

Neuigkeiten vom Auswilderungsgebiet Panda Masuie – 11/2023



Kura wird stürmisch von alten Freunden in Panda Masuie begrüßt

## KURA

Kuras Umzug war ein großer Erfolg. Aufgrund seines verletzten Beins und der daraus resultierenden Behinderung hatte das Team große Bedenken, ihn umzusiedeln. Kura wurde unmittelbar nach der Ankunft in die Hauptherde gebracht und dort von seinen alten Freunden wie Matabele, Annabel, Johnny, Sizi und Nora stürmisch begrüßt. Die Aufregung war spürbar!

Nora ärgerte ihn in den ersten Tagen und machte ihm ein wenig das Leben schwer, sodass er es vorzog, draußen zu schlafen. Man sah ihn dann aber früh am Morgen, wie er stolz und stark die kleine Herde hinausführte. Er ist inzwischen ein riesiger Bulle.

Nach drei Wochen kam es im Busch zu einer Interaktion mit einer wilden Herde von Elefantenkühen mit Kälbern und einigen Bullen. Die Herden waren friedlich miteinander und Kura entschied, dass ihm das Leben in der Wildnis gefiel - und ging mit den Bullen. Einige Wochen später wurde er zusammen mit zwei anderen Bullen gesichtet.

Kura wurde seitdem nicht mehr gesehen. Aber er trägt ein Sendehalsband und laut der Funkhalsbandverfolgung befindet er sich in der Gegend von Matetsi - immer noch in Simbabwe. Das Team hofft ihn bald wieder zu sehen, denn weitere wilde Elefanten ziehen derzeit auf der Suche nach frischen Gräsern durch die Gegend von Panda Masuie.

<https://www.facebook.com/WildisLife/posts/pfbid0vWZisRUy7BToRU99PbA1EeijKkCJZezLNi9TUAudAMKLuT5sgbooji1MTMJFsxnFl?mibextid=4TanMb>



# Care for Elephants

Neuigkeiten vom Auswilderungsgebiet Panda Masuie – 11/2023

## COCO UND UNITY



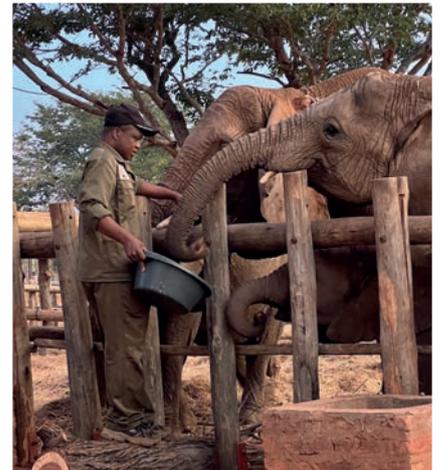
Unity

Diese beiden kleinen Mädchen brauchten einige Zeit, um sich an ihr neues Zuhause zu gewöhnen. Offensichtlich war Moyos Situation für sie sehr belastend, da sie eng mit ihr verbunden sind. Während ihrer Krankheit konnte Moyo ihren Führungspflichten nicht nachkommen und das ließ die Mädchen etwas ins Wanken geraten. Zu diesem Zweck beschloss das Team, Marsie hinzuzuziehen, um den Neuankömmlingen die Grundlagen bei den Wanderungen in der Wildnis zu zeigen. Das funktionierte sehr gut, da Marsie sie führen und ihnen zeigen konnte, wo Futter zu finden ist und was sie im Busch essen sollten, und sie konnte die beiden auch nachts beruhigen.

Coco und Unity sind seit ihrer Ankunft in Panda Masuie enorm gewachsen und haben jetzt mehr Selbstvertrauen. Coco wird oft müde von der Hitze und legt sich dann ins Schlammbad, um sich auszurufen! Sie ist außerdem eine Langschläferin

und schläft gerne weiter, wenn die Betreuer um sechs Uhr morgens die Ställe reinigen.

Unity ist ausgesprochen freundlich zu Moyo und immer sehr fürsorglich. Sie hat Moyo die ganze Zeit im Auge und steht ihr zur Seite, wann immer sie kann.



Unity



Coco



Coco ruht sich aus



# Care for Elephants

Neuigkeiten vom Auswilderungsgebiet Panda Masuie – 11/2023



Bumi wird von der Herde begrüßt

## BUMI

Auch Bumi hatte vor seiner Ankunft in Panda Masuie ein Satellitenhalsband bekommen. Er blieb einige Wochen bei der kleinen Herde der Neuvankömmlinge aus Harare, schien aber außerhalb der Gruppe zu stehen. Das Team beschloss daraufhin ihn mit den anderen jungen Elefanten in Panda Masuie zusammen zu bringen. Nora und Annabel hießen ihn in der Herde willkommen und er begann täglich mit ihnen nach Draußen zu gehen. Die wunderbare Sizi half ihm sehr. Sie ist geduldig und freundlich. Doch der kleine Moses, der bis dahin immer das Baby der Gruppe gewesen war, machte ihm das Leben ziemlich schwer und war eifersüchtig auf ihn. Bumi verbrachte auf der Suche nach Milch und möglicherweise Trost viel Zeit mit den Pflegern. Für diesen kleinen Bullen war der Umzug leider ein sehr harter Übergang.

Bumi bekommt nachts immer noch Milch und genießt sichtlich seine Fläschchen. Er wird langsam entwöhnt, aber das Team hält es für besser, diesen Zustand aufrechtzuerhalten, bis es draußen wieder frisches Gras gibt.



Bumi mit einem Pfleger



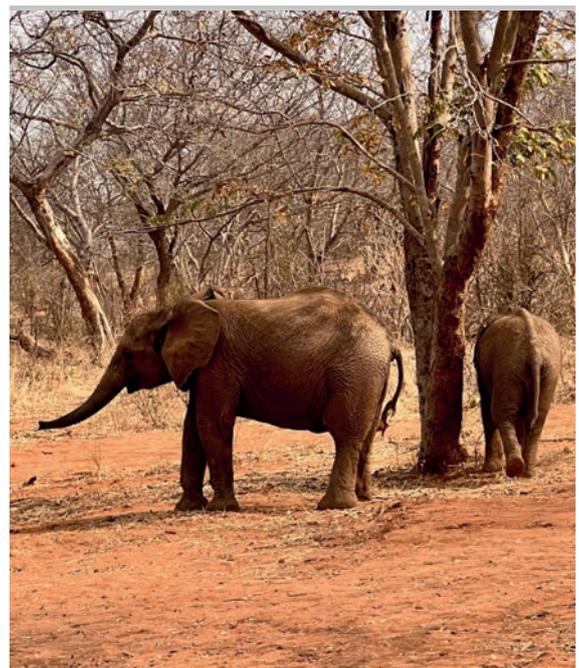
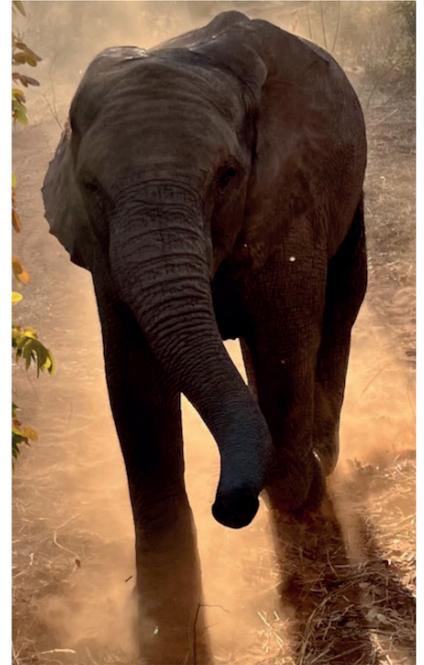
## Care for Elephants

Neuigkeiten vom Auswilderungsgebiet Panda Masuie – 11/2023

### SALLY

Sally ist einer der nettesten kleinen Elefanten in der Herde. Sie befindet sich in einem schwierigen Alter, in dem sie weder die Jüngste ist noch so alt wie etwa Coco und Unity. Also musste sie schnell „erwachsen“ werden und das ist ihr gut gelungen. Sie war auch von Moyos Verletzung und der darauffolgenden Krankheit sehr berührt und zeigte tiefe Sorge um Moyo. Das Team beobachtete mehrmals, wie sie Moyo Blätter brachte und ihr vor die Füße warf, als wollte sie sie zum Essen animieren. Es war wirklich berührend anzusehen.

Sally trinkt zwar immer noch Milch, hat aber weitaus mehr Selbstvertrauen und ist selbstbewusster geworden. Sie liebt ihr Essen und sieht aus wie eine kleine Wonnekugel! Sie schleicht sich oft an die Betreuer heran, wenn diese Obst oder Gemüse haben, und stiehlt im Vorbeigehen einen Rüssel voll. An der jungen Sally kommt nichts vorbei!



Sally und Sienna



# Care for Elephants

Neuigkeiten vom Auswilderungsgebiet Panda Masuie – 11/2023



Sienna bei Moyo



## SIENNA

Sienna ist ein frecher kleiner Elefant. Sie ist mit Sicherheit das Baby der Gruppe und kommt mit allen möglichen Tricks davon - nicht nur bei den anderen Elefanten, sondern auch bei den Betreuern! Außerdem ist sie verrückt nach Essen. Sie steckte einmal mit dem Kopf zwischen den Pfosten des Stalles fest, während sie sich nach Leckereien streckte, die außerhalb ihrer Reichweite liegen. Sie hat diesen Fehler nur einmal gemacht! Sie ist auch der einzige Elefant, den Moyo duldet, wenn sie unter ihr steht und heruntergefallenes Bananengras und Obst aufsammelt. Dieser kleine Rüssel schlängelt sich gerne durch die Gegend und sucht nach Leckereien!

Sie ist auch eine Meisterin im Ausreißen. Wenn sie bemerkt, dass die unteren Barrieren im Stall nicht geschlossen sind, kriecht sie darunter und geht nach Draußen, wo sie dann sorgfältig Rasen ausruft. Sie kommt nie sehr weit, aber sie ist so stolz auf ihre Eskapaden

WILD IS LIFE

ZIMBABWE



# Care for Elephants

Neuigkeiten vom Auswilderungsgebiet Panda Masuie – 11/2023



## MARSIE

Wie bereits erwähnt, wurde Marsie zu Moyos Herde gebracht, um den jungen Mädchen bei der Eingewöhnung in ihr neues Zuhause zu helfen. Sie hat hervorragende Arbeit geleistet. Aber irgendwann hatte sie die Nase voll und kehrte nach ein paar Wochen zu ihrer Herde in Panda Masuie zurück. Marsie hat enorme Führungsqualitäten bewiesen und ist ein hochintelligenter Elefant.

**ACT NOW:** [www.FutureForElephants.org](http://www.FutureForElephants.org)



WILD is LIFE

ZIMBABWE



# Care for Elephants

*Das Team wartet geduldig auf den Regen und hofft, dass es im nächsten Jahr keine Dürre geben wird.*

*Wir sind sehr dankbar für Ihre Unterstützung für die Wild is Life-Elefanten und wünschen Ihnen einwunderbare Weihnachtszeit.*



(Alle Bilder: Photocredit ZEN)

**ACT NOW:** [www.FutureForElephants.org](http://www.FutureForElephants.org)

